

Verordnungs- und Verwaltungsblatt des Großherzogthums Luxemburg.

MÉMORIAL LÉGISLATIF ET ADMINISTRATIF DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG.

Acte der Verwaltung.

Königlich Großherzoglicher Beschluß
vom 20. April 1847, Nr. 882^b,
welcher die Richtung des vierten Looses
der Straße von Säul nach Wiltz be-
stimmt.

Wir Wilhelm II, von Gottes Gnaden,
König der Niederlande, Prinz von Dranien-
Nassau, Großherzog von Luxemburg, ic. ic. ic.

Haben,

Nach Einsicht der Vorschläge Unseres Regie-
rungs-Collegiums des Großherzogthums, vom
13. d. M., Nr. 4618 — 1213 von 1844 U. N.,
in Betreff des Baues des 4. Looses der Straße
von Säul auf Wiltz zu;

Nach Einsicht Unseres Beschlusses vom 18ten
Mai 1846 Nr. 1104;

Beschlossen und beschließen:

Art. 1.

Das vierte Loos der Straße von Säul auf

Actes administratifs.

ARRÊTÉ ROYAL GRAND-DUCAL

du 20 avril 1847, N° 882^b,

*déterminant le tracé du 4^e lot de la route
de Saeul vers Wiltz.*

Nous GUILLAUME II, par la grâce de Dieu,
Roi des Pays-Bas, Prince d'Orange-Nassau, Grand-
Duc de Luxembourg, etc., etc., etc.,

Vu les propositions de Notre Conseil de Gouver-
nement du Grand-Duché, en date du 15 avril cou-
rant, N° 4618 J¹, 1213 de 1844, I. G., relatives à
la construction du 4^e lot de la route de Säul vers
Wiltz;

Vu Notre arrêté du 18 mai 1846, N° 1104;

Avons arrêté et arrêtons:

Art. 1^{er}.

Le tracé du 4^e lot de la route de Säul vers Wiltz,

(242)

Wiß zu beginnt am Ende des dritten Looses, erreicht in zwei Richtungen das Dorf Grosbous, durchschneidet dieses, und nimmt hierauf eine Wendung nach links, steigt hierauf in verschiedenen Krümmungen und Abhängen aufwärts bis auf die Höhe bei dem Orte genannt: Jenne-Kapelle op der Leer, passirt bei dem Hof, genannt Heerbeck, das Dorf Eschdorf und läuft längs dem Bach dieses Namens in die Straße von Ettelbrück nach Bastnach hinab, zwischen den Hectometer-Steinen Nr. 425 und 426;

Der allgemeine Lauf dieses Straßentheiles ist in dem hier beigefügten Plane angegeben, welcher von Unserm Regierungs-Collegium genehmigt ist.

Die erste Richtung, welche ihren Anfang am Ende des dritten Looses nimmt, geht in der Verlängerung der letzten Richtung dieses Looses fort, und hat eine Länge von Meter 96 00;

Die 2te Richtung bildet mit der 1ten einen Winkel nach rechts von 177° 20' und hat eine Länge von M. 866 00;

Die 3te Richtung bildet mit der 2ten einen Winkel nach links von 172° 40' und hat eine Länge von M. 109 00;

Die 4te Richtung bildet mit der 3ten einen Winkel nach links von 171° 20' und hat eine Länge von M. 25 00;

Die 5te Richtung bildet mit der 4ten einen Winkel nach links von 165° 24' und hat eine Länge von M. 62 00;

Die 6te Richtung bildet mit der 5ten einen Winkel nach rechts von 159° 32' und hat eine Länge von M. 65 60;

Die 7te Richtung bildet mit der 6ten einen Winkel nach links von 114° 16' und hat eine Länge von M. 45 50;

Die 8te Richtung bildet mit der 7ten einen Winkel nach rechts von 142° 12' und hat eine Länge von M. 134 50;

prend son origine à la fin du 3^e lot, gagne par deux alignements le village de Grosbous, traverse cette localité, et se dirigeant ensuite à gauche, il monte par des courbes et pentes successives, jusque sur le plateau près du lieu dit *Jenne-Kapelle op der Leer*, passe, près de la ferme dit *Heerheck*, le village d'Eschdorff, et descend, par le ruisseau de ce nom, à la route d'Ettelbruck à Bastogne, entre les bornes hectométriques N^o 425 et 426;

La disposition générale du tracé de cette partie de route est désignée au plan ci-annexé, approuvé par Notre Conseil de Gouvernement;

Le 1^{er} alignement, qui prend son origine à la fin du 3^e lot, suivra le prolongement du dernier alignement de ce lot, et aura une longueur de 96^m 00;

Le 2^e formera avec le 1^{er} un angle à droite de 177° 20' et aura une longueur de 866^m 00;

Le 3^e formera avec le 2^e un angle à gauche de 172° 40' et aura une longueur de 109^m 00;

Le 4^e formera avec le 3^e un angle à gauche de 171° 20' et aura une longueur de 25^m 00;

Le 5^e formera avec le 4^e un angle à gauche de 165° 24' et aura une longueur de 62^m 00;

Le 6^e formera avec le 5^e un angle à droite de 159° 32' et aura une longueur de 65^m 60;

Le 7^e formera avec le 6^e un angle à gauche de 114° 16' et aura une longueur de 45^m 50;

Le 8^e formera avec le 7^e un angle à droite de 142° 12' et aura une longueur de 134^m 50;

(243)

Die 9te Richtung bildet mit der 8ten einen Winkel nach rechts von $167^{\circ} 26'$ und hat eine Länge von M. 105 50;

Die 10te Richtung bildet mit der 9ten einen Winkel nach links von $102^{\circ} 00'$ und hat eine Länge von M. 563 00;

Die 11te Richtung bildet mit der 10ten einen Winkel nach rechts von $159^{\circ} 48'$ und hat eine Länge von M. 498 00;

Die 12te Richtung bildet mit der 11ten einen Winkel nach links von $161^{\circ} 10'$ und hat eine Länge von M. 624 00;

Die 13te Richtung bildet mit der 12ten einen Winkel nach links von $142^{\circ} 30'$ und hat eine Länge von M. 330 00;

Die 14te Richtung bildet mit der 13ten einen Winkel nach rechts von $162^{\circ} 45'$ und hat eine Länge von M. 424 10;

Die 15te Richtung bildet mit der 14ten einen Winkel nach rechts von $160^{\circ} 50'$ und hat eine Länge von M. 663 00;

Die 16te Richtung bildet mit der 15ten einen Winkel nach rechts von $139^{\circ} 10'$ und hat eine Länge von M. 185 00;

Die 17te Richtung bildet mit der 16ten einen Winkel nach links von $139^{\circ} 50'$ und hat eine Länge von M. 150 00;

Die 18te Richtung bildet mit der 17ten einen Winkel nach links von $172^{\circ} 30'$ und hat eine Länge von M. 325 00;

Die 19te Richtung bildet mit der 18ten einen Winkel nach links von $150^{\circ} 15'$ und hat eine Länge von M. 354 00;

Die 20te Richtung bildet mit der 19ten einen Winkel nach links von $143^{\circ} 00'$ und hat eine Länge von M. 279 50;

Die 21te Richtung bildet mit der 20ten einen Winkel nach rechts von $135^{\circ} 30'$ und hat eine Länge von M. 326 00;

Le 9° formera avec le 8° un angle à droite de $167^{\circ} 26'$ et aura une longueur de $105^m 50$;

Le 10° formera avec le 9° un angle à gauche de $102^{\circ} 00'$ et aura une longueur de $563^m 00$;

Le 11° formera avec le 10° un angle à droite de $159^{\circ} 48'$ et aura une longueur de $498^m 00$;

Le 12° formera avec le 11° un angle à gauche de $161^{\circ} 10'$ et aura une longueur de $624^m 00$;

Le 13° formera avec le 12° un angle à gauche de $142^{\circ} 30'$ et aura une longueur de $330^m 00$;

Le 14° formera avec le 13° un angle à droite de $162^{\circ} 45'$ et aura une longueur de $424^m 10$;

Le 15° formera avec le 14° un angle à droite de $160^{\circ} 50'$ et aura une longueur de $663^m 00$;

Le 16° formera avec le 15° un angle à droite de $139^{\circ} 10'$ et aura une longueur de $185^m 00$;

Le 17° formera avec le 16° un angle à gauche de $139^{\circ} 50'$ et aura une longueur de $150^m 00$;

Le 18° formera avec le 17° un angle à gauche de $172^{\circ} 30'$ et aura une longueur de $325^m 00$;

Le 19° formera avec le 18° un angle à gauche de $150^{\circ} 15'$ et aura une longueur de $354^m 00$;

Le 20° formera avec le 19° un angle à gauche de $143^{\circ} 00'$ et aura une longueur de $279^m 50$;

Le 21° formera avec le 20° un angle à droite de $135^{\circ} 30'$ et aura une longueur de $326^m 00$;

Nr. 32.

(244)

Die 22te Richtung bildet mit der 21ten einen Winkel nach rechts von $139^{\circ} 00'$ und hat eine Länge von M. 300 00;

Die 23te Richtung bildet mit der 22ten einen Winkel nach links von $74^{\circ} 50'$ und hat eine Länge von M. 236 00;

Die 24te Richtung bildet mit der 23ten einen Winkel nach rechts von $115^{\circ} 45'$ und hat eine Länge von M. 121 00;

Die 25te Richtung bildet mit der 24ten einen Winkel nach rechts von $115^{\circ} 45'$ und hat eine Länge von M. 511 50;

Die 26te Richtung bildet mit der 25ten einen Winkel nach links von $144^{\circ} 10'$ und hat eine Länge von M. 536 00;

Die 27te Richtung bildet mit der 26ten einen Winkel nach rechts von $134^{\circ} 15'$ und hat eine Länge von M. 1283 00;

Die 28te Richtung bildet mit der 27ten einen Winkel nach links von $130^{\circ} 25'$ und hat eine Länge von M. 236 00;

Die 29te Richtung bildet mit der 28ten einen Winkel nach rechts von $105^{\circ} 30'$ und hat eine Länge von M. 42 00;

Die 30te Richtung bildet mit der 29ten einen Winkel nach rechts von $105^{\circ} 30'$ und hat eine Länge von M. 117 00;

Die 31te Richtung bildet mit der 30ten einen Winkel nach rechts von $149^{\circ} 15'$ und hat eine Länge von M. 94 50;

Die 32te Richtung bildet mit der 31ten einen Winkel nach links von $118^{\circ} 30'$ und hat eine Länge von M. 48 00;

Die 33te Richtung bildet mit der 32ten einen Winkel nach links von $118^{\circ} 30'$ und hat eine Länge von M. 113 50;

Die 34te Richtung bildet mit der 33ten einen Winkel nach rechts von $129^{\circ} 15'$ und hat eine Länge von M. 123 00;

Le 22° formera avec le 21° un angle à droite de $139^{\circ} 00'$ et aura une longueur de 300^m 00;

Le 23° formera avec le 22° un angle à gauche de $74^{\circ} 50'$ et aura une longueur de 236^m 00;

Le 24° formera avec le 23° un angle à droite de $115^{\circ} 45'$ et aura une longueur de 121^m 00;

Le 25° formera avec le 24° un angle à droite de $115^{\circ} 45'$ et aura une longueur de 511^m 50;

Le 26° formera avec le 25° un angle à gauche de $144^{\circ} 10'$ et aura une longueur de 536^m 00;

Le 27° formera avec le 26° un angle à droite de $134^{\circ} 15'$ et aura une longueur de 1283^m 00;

Le 28° formera avec le 27° un angle à gauche de $130^{\circ} 25'$ et aura une longueur de 236^m 00;

Le 29° formera avec le 28° un angle à droite de $105^{\circ} 30'$ et aura une longueur de 42^m 00;

Le 30° formera avec le 29° un angle à droite de $105^{\circ} 30'$ et aura une longueur de 117^m 00;

Le 31° formera avec le 30° un angle à droite de $149^{\circ} 15'$ et aura une longueur de 94^m 50;

Le 32° formera avec le 31° un angle à gauche de $118^{\circ} 30'$ et aura une longueur de 48^m 00;

Le 33° formera avec le 32° un angle à gauche de $118^{\circ} 30'$ et aura une longueur de 113^m 50;

Le 34° formera avec le 33° un angle à droite de $129^{\circ} 15'$ et aura une longueur de 123^m 00;

(245)

Die 35te Richtung bildet mit der 34ten einen Winkel nach links von $168^{\circ} 45'$ und hat eine Länge von M. 111 50;

Die 36te Richtung bildet mit der 35ten einen Winkel nach rechts von $82^{\circ} 30'$ und hat eine Länge von M. 81 00;

Die 37te Richtung bildet mit der 36ten einen Winkel nach links von $73^{\circ} 00'$ und hat eine Länge von M. 96 00;

Die 38te Richtung bildet mit der 37ten einen Winkel nach links von $130^{\circ} 30'$ und hat eine Länge von M. 92 00;

Die 39te Richtung bildet mit der 38ten einen Winkel nach rechts von $138^{\circ} 15'$ und hat eine Länge von M. 491 00;

Die 40te Richtung bildet mit der 39ten einen Winkel nach rechts von $77^{\circ} 00'$ und hat eine Länge von M. 121 00;

Die 41te Richtung bildet mit der 40ten einen Winkel nach links von $107^{\circ} 30'$ und hat eine Länge von M. 39 00;

Die 42te Richtung bildet mit der 41ten einen Winkel nach links von $100^{\circ} 30'$ und hat eine Länge von M. 23 00.

Diese Richtungen sollen durch regelmäßige Biegungen vereinigt werden, welche die Länge dieses Straßentheiles auf 10,819 Meter 03 Centimeter vermindern.

Art. 2.

Die Straße wird neun Meter Breite zwischen den Ranten der Fußpfade haben, nemlich

fünf für die eigentliche Chaussée, und
zwei für jeden Fußpfad.

Bei dem Durchgang durch Grosbous wird die eigentliche Chaussée, um die Vorgraben zu vermeiden, nur eine Breite von M. 4 00 haben, und ihre Seitentheile sollen M. 1 50 Breit ge-

Le 35° formera avec le 34° un angle à gauche de $168^{\circ} 45'$ et aura une longueur de $111^m 50$;

Le 36° formera avec le 35° un angle à droite de $82^{\circ} 30'$ et aura une longueur de $81^m 00$;

Le 37° formera avec le 36° un angle à gauche de $73^{\circ} 00'$ et aura une longueur de $96^m 00$;

Le 38° formera avec le 37° un angle à gauche de $130^{\circ} 30'$ et aura une longueur de $92^m 00$;

Le 39° formera avec le 38° un angle à droite de $138^{\circ} 15'$ et aura une longueur de $491^m 00$;

Le 40° formera avec le 39° un angle à droite de $77^{\circ} 00'$ et aura une longueur de $121^m 00$;

Le 41° formera avec le 40° un angle à gauche de $107^{\circ} 30'$ et aura une longueur de $39^m 00$;

Le 42° formera avec le 41° un angle à gauche de $100^{\circ} 30'$ et aura une longueur de $23^m 00$.

Ces alignements seront raccordés par des courbes régulières qui réduiront la longueur de cette partie de route à $10,819^m,03$.

Art. 2.

La route aura neuf mètres de largeur entre les arêtes des accotements, savoir :

Cinq pour le corps de la chaussée,

Deux pour chaque accotement.

Dans la traversée de Grosbous, afin d'éviter les contrefossés, le corps de la chaussée n'aura que 4^m de largeur, et il sera construit des revers en pavés

Nr. 32.

(246)

pflastert werden, nemlich M. 0 50 neben dem Gestein und 1 Meter auf bey Fußpfaden.

Die Neigung der Böschungen, und die Durchmesser der Graben, mit welchen die Straße überall, wo es nöthig ist, an den Seiten versehen werden soll, werden nach Maßgabe der Beschaffenheit des Bodens und der Örtlichkeiten eingerichtet werden.

Art. 3.

Die zur Anlegung und Erbauung der fraglichen Straßenstrecke und ihrer Nebentheile erforderlichen Grundstücke sollen in Gemäßheit der Gesetze über die unfreiwillige Veräußerung zum öffentlichen Nutzen in Besitz und Eigenthum genommen werden.

Art. 4.

Unser Gouverneur des Großherzogthums Luxemburg ist mit der Ausführung des gegenwärtigen Beschlusses beauftragt, welcher in das Verordnungs- und Verwaltungsblatt eingerückt werden soll.

Haag, den 28. April 1847.

(Gez.) **Wilhelm.**

Durch den König Großherzog,
Der Staatskanzler für die Angelegenheiten
des Großherzogthums Luxemburg,
(Gez.) **Von Blochausen.**

Dem Original gleichlautend:

Der Staatskanzler,
Von Blochausen.

Eingerückt in das Verordnungs- und Verwaltungsblatt am 12. Mai 1847.

Der General-Sekretär,
JURION.

ayant 1^m,50 de largeur, savoir 0^m,50 en continuation de l'empierrement et 1^m sur les accotements.

L'inclinaison des talus et les dimensions des fossés dont la route sera bordée partout où de besoin, seront réglées suivant la nature du terrain et des localités.

Art. 3:

Les propriétés nécessaires à l'établissement et à la construction de la partie de route dont il s'agit et de ses dépendances, seront emprises et occupées conformément aux lois en matière d'expropriation pour cause d'utilité publique.

Art. 4.

Notre Gouverneur du Grand-Duché de Luxembourg est chargé de l'exécution du présent arrêté, qui sera inséré au Mémorial législatif et administratif.

La Haye, le 28 avril 1847.

(Signé) **GUILLAUME.**

Par le Roi Grand-Duc,

*Le Chancelier d'Etat pour les affaires
du Grand-Duché de Luxembourg,*

(Signé) **DE BLOCHAUSEN.**

Conforme à l'original,

Le Chancelier d'Etat,
DE BLOCHAUSEN.

Inséré au Mémorial législatif et administratif le 12 mai 1847.

Le Secrétaire-général,
JURION.

Kundschreiben
den Gebrauch des Reiffes als allgemeines
Nahrungsmittel betreffend.

(Nr. 5897. — 1345 von 1847. — 3. Abthl.)

Luxemburg, den 10. Mai 1847.

Seitdem Seine Majestät der König Großherzog geruht hat, den Eingangszoll vom Reiff aufzuheben, ist dieser Artikel beträchtlich im Preise gesunken, welcher noch vor einiger Zeit fast das Doppelte betrug. Derselbe kann daher mit großem Nutzen in die Reihe der allgemeinen Nahrungsmittel treten, und zur Ergänzung anderer Lebensmittel um so mehr dienen, als im Lande sich große Vorräthe befinden, und neue in Kurzem erwartet werden.

Es wäre unter den gegenwärtigen Umständen von Wichtigkeit, daß der Reiff in großem Verhältnisse andere mehr im Lande gebräuchliche Stoffe ersetzte. Dieses ausländische Erzeugniß würde sonach eine größere Menge von Kartoffeln zum Vortheile der Armen verfügbar machen. Wir fordern daher die Beamten und Angestellten auf, und laden selbst überhaupt unsre Mitbürger ein, durch alle geeigneten Mittel zur Erreichung dieses Zweckes beizutragen. Insbesondere empfehlen wir diesen Gegenstand den Militär-Verwaltungen, den Vorständen der Hospitäler, der Wohlthätigkeits-Büreaux und der Gefängnisse.

Es braucht nicht bemerkt zu werden, daß der Reiff ein gesunder und nahrhafter Stoff ist, weil er ausgebreiteten Ländern der Erde fast als alleiniges Ernährungsmittel dient.

Das Regierung-Collegium,
De la Fontaine, Präsident.
Jurion, General-Sekretär.

CIRCULAIRE

relative à l'emploi du riz dans l'alimentation publique.

(N° 5897 — 1345 de 1847. — 3° Div.)

Luxembourg, le 10 mai 1847.

Depuis que Sa Majesté le Roi Grand-Duc a daigné affranchir le riz de tout droit d'entrée, cette denrée alimentaire a considérablement diminué de prix. Elle est tombée presque à la moitié de ce qu'elle se vendait il y a quelque temps. Elle peut donc très utilement entrer dans l'alimentation publique. Son secours pour suppléer à d'autres espèces de subsistances sera d'autant plus efficace que de grands approvisionnements sont dans le pays et que d'autres sont attendus sous peu. Il importerait, dans les circonstances actuelles, que le riz fût substitué, dans une forte proportion, à d'autres aliments plus en usage dans le pays. Ce produit étranger rendrait ainsi disponible une plus forte quantité de pommes de terre au profit des classes pauvres. Nous invitons les fonctionnaires et employés, nous engageons même nos concitoyens en général à contribuer par tous les moyens convenables à atteindre ce but. Nous recommandons spécialement cet objet aux administrations militaires, aux administrateurs des hôpitaux, des bureaux de bienfaisance et des prisons.

Inutile de dire que le riz constitue un aliment sain et nutritif, puisqu'à d'immenses pays de la terre il sert presque d'unique nourriture.

Le Conseil de Gouvernement,
DE LA FONTAINE, Président.
Junion, Secrétaire-général.

Nr. 32.

(248)

Bekanntmachung,

in Betreff der Ernennung eines Einnehmers und eines Sürnumerars in der Verwaltung der Steuern und Accisen.

(Nr. 5680. — 3539 von 1846. — 3. Abth.)

Luxemburg, den 4. Mai 1847.

Durch Beschluß Seiner Majestät vom 27. April d. J., Nr. 939, ist der Herr Martin Rischard, bisher Sürnumerar der Verwaltung der direkten Steuern und Accisen, zum Einnehmer dieser Abgaben zu Hesperingen, und der Herr Karl Nicolas Paquet, zum Sürnumerar derselben Verwaltung an die Stelle des erwähnten Herrn Rischard ernannt worden.

Der Gouverneur,
de la Fontaine.

Ernennung

eines Schöffen für die Gemeinde Vichten.

(Nr. 5758. — 3352 von 1846. — 1. Abth.)

Luxemburg, den 7. Mai 1847.

Durch Beschluß des Regierungs-Collegiums vom heutigen Tage ist der Herr Heinrich Kleher, Landwirth und Gemeinderath zu Vichten, zum Schöffen der Gemeinde dieses Namens, an die Stelle des entlassenen Herrn Philipp Wiltgen, ernannt worden.

Der Gouverneur,
de la Fontaine.

AVIS

relatif à la nomination d'un receveur et d'un surnuméraire dans l'administration des contributions et accises.

(N° 5680. — 3539 de 1846. — 3° Div.)

Luxembourg, le 4 mai 1847.

Par arrêté de Sa Majesté, en date du 27 avril d, N° 939, le sieur Martin RICHARD, actuellement surnuméraire de l'administration des contributions directes et accises, est nommé receveur des mêmes impôts à Hesperange; et par le même arrêté, le s' Charles-Nicolas PAQUET est nommé surnuméraire de la même administration, en remplacement du sieur Rischard prémentionné.

Le Gouverneur,
DE LA FONTAINE.

Nomination d'un échevin pour la commune de Vichten.

(N° 5758. — 3352 de 1846. — 1° Div.)

Luxembourg, le 7 mai 1847.

Par arrêté du Conseil de Gouvernement de ce jour, le sieur Henri KLEHER, cultivateur et conseiller communal demeurant à Vichten, a été nommé échevin de la commune de ce nom, en remplacement du sieur Philippe Wiltgen, démissionnaire.

Le Gouverneur,
DE LA FONTAINE.